



Landeshauptstadt Dresden · Postfach 12 00 20 · 01001 Dresden

Landeshauptstadt  
Dresden

Die Oberbürgermeisterin

Ihr Zeichen | Unser Zeichen | Es informiert Sie | Zimmer | Telefon | E-Mail | Datum

## Einwohneranfrage Nr. EWA0081/12 Verkehrsorganisation ÖPNV am Wasaplatz/Oskarstraße

Sie haben die Einwohnerfragestunde genutzt, um wiederholt das Thema Oskarstraße anzusprechen. Dazu erfolgte in den letzten Jahren ein reger Schriftverkehr zwischen Ihnen und der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Dresden, bei dem die unterschiedlichsten Aspekte einbezogen wurden. Weiterhin gab es ein Gespräch zwischen Ihnen, einem von Ihnen beauftragten Rechtsanwalt und Vertretern der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Dresden am 2. April 2012, das ebenfalls viele Themen behandelte. Aus diesem Grund erlaube ich mir eine kurze Antwort auf die von Ihnen gestellten Fragen.

**„Wie kann ab sofort der ÖPNV umorganisiert werden, dass zumindest die o. g. Linien, die nicht im Beschluss (V3118, SR 83-09) aufgeführt sind, nicht mehr durch die Oskarstraße fahren? (Alternativstrecken sind reichlich vorhanden).“**

Im Zuge der Oskarstraße verkehren gemäß dem Stadtratsbeschluss der Landeshauptstadt Dresden Nr. V3118-SR83-09 (Neuorganisation des Buslinienetzes in der Landeshauptstadt Dresden) die Buslinien 61, 63, 75 und 85 im Linienverkehr. Wegen der hohen Auslastung der Buslinie 61 müssen zusätzlich Verstärkerfahrten, die als „E61“ ausgewiesen sind, eingesetzt werden. Die übrigen von Ihnen aufgeführten Fahrten sind keine Linienfahrten, sondern einzelne ein- oder ausrückende Fahrzeuge, die ihre Linienbezeichnung schon oder noch angezeigt haben. Die mit „E“ bzw. „60“ bezeichneten Fahrten sind ebenfalls ein- oder ausrückende Fahrzeuge oder Dienstfahrten. Die zudem erwähnten Linien 111 und 113 waren als Fahrten des Schienenersatzverkehrs vorübergehend für die Straßenbahnlinien 11 und 13 während Baumaßnahmen im Einsatz.

Ostsächsische Sparkasse Dresden  
Konto 3 159 000 000 · BLZ 850 503 00  
IBAN: DE58 8505 0300 3159 0000 00  
BIC: OSDDDE81  
Dresdner Bank AG  
Konto 0 465 721 400 · BLZ 850 800 00  
SEB Bank  
Konto 1 414 000 000 · BLZ 860 101 11

Postbank  
Konto 1 035 903 · BLZ 860 100 90  
Deutsche Bank  
Konto 527 777 700 · BLZ 870 700 00  
Commerzbank  
Konto 1 120 740 · BLZ 850 400 00

Dr.-Külz-Ring 19 · 01067 Dresden  
Telefon (03 51) 4 88 20 00  
Telefax (03 51) 4 88 20 05  
E-Mail: [oberbuergmeisterin@dresden.de](mailto:oberbuergmeisterin@dresden.de)  
[www.dresden.de](http://www.dresden.de)

Für Behinderte:  
Parkplatz, Aufzug, WC

Sie erreichen uns über die Haltestellen:  
Prager Str. und Pirnaischer Platz  
Öffnungszeiten:  
Mo-Do 9-18 Uhr  
Fr 9-15 Uhr

Kein Zugang für elektronisch signierte  
und verschlüsselte Dokumente.

Mit dem oben genannten Stadtratsbeschluss werden die Wege und die Grundtakte des Linienverkehrs festgelegt. Alle anderen Fahrten sind nicht Gegenstand eines Stadtratsbeschlusses. Diese können auf allen Straßen erfolgen, die entsprechend gewidmet sind. Die Oskarstraße ist als Hauptverkehrsstraße grundsätzlich dafür geeignet.

**„Welche Präventivmaßnahmen werden zeitnah durchgeführt, um die Verkehrssicherheit des MIV, der Radfahrer, der Fußgänger und der Anwohner zu erhöhen?“**

Die Unfallhäufungsstelle Oskarstraße/Wiener Straße wurde mit verkehrsorganisatorischen Maßnahmen im Jahr 2007 entschärft. Die Oskarstraße befindet sich gegenwärtig in einem verkehrssicheren Zustand. Nähere Ausführungen zur Verkehrssicherheit sind Ihnen bereits in mehreren Schreiben der Abteilung Straßenverkehrsbehörde im Straßen- und Tiefbauamt in den Jahren 2011 und 2012 übermittelt worden.

**„Wann wird die Straßenbelastbarkeit der bestehenden Schwerbelastung angepasst?“**

Die Oskarstraße befindet sich bautechnisch in einem Zustand, der geeignet ist, den entsprechend der Widmung zugelassenen Verkehr aufzunehmen. Handlungsbedarf besteht derzeit nicht. Im Übrigen verweise ich auf das Ihrerseits angestrebte und noch nicht abgeschlossene selbstständige Beweisverfahren vor dem Landgericht Dresden.

**„Wann und welche Maßnahmen werden zeitnah durchgeführt, um die Lebens- und Wohnqualität in der Oskarstraße wieder zu verbessern?“**

Im Hinblick auf das geplante und von den zuständigen Ortsbeiräten und vom Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden bestätigte Bauvorhaben Oskarstraße als Teil des Projektes Stadtbahn 2020 sind im Vorfeld keine gesonderten Baumaßnahmen vorgesehen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Helma Orosz